

Referenten

Tobias Oest, Rechtsanwalt, LL.M., M.Eng.,
Fachanwalt für Vergaberecht, Fachanwalt für Verwaltungsrecht,
Experte für Bau- und Architektenrecht,
Köhler & Klett Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB
www.koehler-klett.de

Katharina Strauß, Rechtsanwältin, Fachanwältin für Vergaberecht,
Fachanwältin für Verwaltungsrecht,
Expertin für Vergaben von Bau-, Planungs- und Lieferleistungen,
KUNZ RECHTSANWÄLTE, Koblenz
www.kunzrechtsanwaelte.de

Dagmar Lübeck, Leiterin des IHK/HWK-Auftragsberatungszentrum Rheinland-Pfalz, Trier
www.abc-rlp.de

Dauer der Veranstaltung

10:00 Uhr	Beginn
ca. 11:30 Uhr	Kaffeepause
13:30 Uhr	Ende

Weitere Informationen zur Veranstaltung

Ansprechpartnerin: Dagmar Lübeck
Tel.: 0651/97567-16
E-Mail: luebeck@eic-trier.de
Internet: www.eic-trier.de

Technische Voraussetzungen

Als technische Lösung zur Durchführung des Online-Seminars wird die in Deutschland entwickelte Software „edudip.com“ eingesetzt, die entsprechend DSGVO-konform ist.

Zur Teilnahme am Online-Seminar wird ein Desktop-PC, Laptop oder anderes mobiles Endgerät (z.B. Tablet) benötigt. Eine Webkamera und/oder Mikrofon sind nicht erforderlich. Für alle Teilnehmer/innen steht eine Chatfunktion zur Verfügung, um Fragen stellen zu können.

Die Software ist webbasiert und ohne Download eines Programms und dessen Installation einsetzbar. Die Anwendung wird über den Browser aufgerufen und ausgeführt.

Alle gängigen Browser können zur Teilnahme eingesetzt werden. Lediglich ältere Betriebssysteme und Browserversionen unterliegen ggf. Einschränkungen. Uneingeschränkt funktionieren die Browser Firefox und Chrome. Wenn Sie beispielsweise den Internet Explorer von Microsoft nutzen, werden Sie auf einen Live-Stream umgeleitet, um das Online-Seminar per Video und Ton mitverfolgen zu können.

Organisatorisches

Zwei Tage vor dem Veranstaltungstermin erhalten die Teilnehmer/innen eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie hierfür auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

Die Seminarunterlagen werden kurz vor dem Webinar als PDF zur Verfügung gestellt.

Im Nachgang wird postalisch eine Teilnahmebescheinigung zugestellt.

EINLADUNG

Online - Seminar

Das neue Vergaberecht in Rheinland-Pfalz

Theorie und Praxis

- Einführung der Unterschwellenvergabeordnung
- Rechtsschutz im Unterschwellenbereich
- Mit Fallbeispielen aus der Praxis

Donnerstag | 25. November 2021 | 10:00 - 13:30 Uhr



auftrags | beratungs
centre
rlp

eictrier
IHK | HWK Europa- und
Innovationscentre

Einladung

Öffentliche Aufträge bieten für Unternehmen nahezu aller Wirtschaftszweige interessante Geschäftsmöglichkeiten. In Deutschland beschaffen Bund, Länder und Gemeinden jährlich Waren und Dienstleistungen im Wert von fast 500 Milliarden Euro. Unternehmen, die sich an öffentlichen Ausschreibungen beteiligen, sollten sich mit den Grundlagen des Vergaberechts auskennen. Diese betreffen die Auftragsrecherche, die Formalitäten bei der Erstellung eines Angebotes sowie die Möglichkeiten, seine Rechte als Bieter durchzusetzen. Im Zuge der Umsetzung der Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) in Rheinland-Pfalz haben sich Änderungen im Vergaberecht unterhalb der EU-Schwellenwerte für Liefer- und Dienstleistungen ergeben. Der erste Abschnitt der VOL/A ist weggefallen. Mit der neuen Verwaltungsvorschrift zum öffentlichen Auftragswesen wurde die UVgO in Rheinland-Pfalz in Kraft gesetzt.

Als weitere Neuerung hat Rheinland-Pfalz den Rechtsschutz im Unterschwellenbereich eingeführt. Ab Erreichen bestimmter Prüfungswertgrenzen können Unternehmen, die sich aufgrund der Nichtbeachtung von Vergabegrundsätzen benachteiligt fühlen, eine rechtsaufsichtliche Prüfung der unterschwelligen Verfahrensvorschriften bewirken.

Ziel der Veranstaltung

Das Online-Seminar behandelt die wesentlichen Inhalte der Unterschwellenvergabeordnung. Mit Praxisbeispielen werden die Teilnehmer durch die einzelnen Phasen des Vergabeverfahrens geleitet und erhalten dabei einen Überblick über die rechtlichen Fallstricke. Abgerundet wird das Programm durch einen Überblick zum neuen Rechtsschutz im Unterschwellenbereich in Rheinland-Pfalz.

Zielgruppe

Das Online-Seminar richtet sich an Unternehmen (Geschäftsführer, Führungskräfte, technische und kaufmännische Mitarbeiter). Zielgruppe sind insbesondere auch kleine und mittelständische Unternehmen. Die Veranstaltung spricht auch öffentliche Auftraggeber an.

Programm

10:00 Uhr Begrüßung, Handwerkskammer Rheinhessen

10:05 Uhr

Grundlagen Vergaberecht

- Rechtsordnungen
- EU-Schwellenwerte
- Auftragsakquise

10:20 Uhr

Die neue Verwaltungsvorschrift zum öffentlichen Auftragswesen in Rheinland-Pfalz

- Auftragswertgrenzen
- Nachhaltige und innovative Beschaffung
- Förderung kleiner und mittlerer Unternehmen

Einführung der Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) in Rheinland-Pfalz

- Struktur und Aufbau der UVgO
- Abgrenzung zu GWB, VgV und VOB/A

Wesentliche Änderungen

- Neuregelungen bei den Verfahrensarten
- Elektronische Vergabe
- Die Eignungsprüfung: zwingende und fakultative Ausschlussgründe, Selbstreinigung
- Nachfordern von Unterlagen
- Einsatz von Nachunternehmern
- Eignungsleihe
- Auftragsänderungen während der Vertragslaufzeit
- Freiberufliche Leistungen / Planungsleistungen

Dauerbrenner im Vergaberecht

- Leistungsbeschreibung
- Gebot der Produktneutralität
- Angebotswertung

Der Rechtsschutz im Unterschwellenbereich

- Landesverordnung über die Nachprüfung von Vergabeverfahren in Rheinland-Pfalz
- Neue Nachprüfbehörde
- Prüfungswertgrenzen
- Informations- und Wartefrist
- Verfahrensablauf

13:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Anmeldung

Das neue Vergaberecht in Rheinland-Pfalz Theorie und Praxis

25. November 2021 - Online-Seminar
10:00 - 13:30 Uhr

Firma:	
Branche:	
Teilnehmer:	
Weitere Teilnehmer:	
Anschrift:	
Telefon/Fax:	
E-Mail:	

Ihre Anmeldung richten Sie bitte bis zum **22.11.2021** an die EIC Trier GmbH. Die Teilnahmegebühr pro Person beträgt **115 €** zzgl. MwSt., zahlbar nach Erhalt der Rechnung.

Ich möchte künftig über Veranstaltungen der EIC Trier GmbH per Email informiert werden.

Der/die Teilnehmer/in erklärt sich damit einverstanden, dass seine/ihre persönlichen Daten für die Veranstaltungsabwicklung mittels EDV gespeichert werden.

Abmeldungen müssen spätestens bis zum **22.11.2021** schriftlich bei der EIC Trier GmbH eingegangen sein. Bei einem späteren Rücktritt bzw. Nichtteilnahme ist die gesamte Teilnahmegebühr zu entrichten.

Ort, Datum Unterschrift

Per Fax an **0651/97567-33** oder
Per E-Mail an info@eic-trier.de

EIC Trier IHK/HWK-Europa- und Innovationscentre GmbH
Herzogenbuscher Str. 14 | 54292 Trier